

Bündnis 90/DIE GRÜNEN in Mayen-Koblenz

Abstimmung der Projekte zur Bundestagswahl



Podiumsdiskussion mit Klaus Meurer (Direktkandidat), Katharina Raue (Mdl), Moderator und Geschäftsführer Thomas Beckgerd, Konrad Böhnlein (Fraktionsvorsitzender Kreistag), Martin Schmitt (Sprecher Ortsverband Mayen-Vordereifel). Fotos: privat

Mayen-Hausen. Bundesweit hatten über 60.000 Mitglieder die Gelegenheit über neun Schlüsselprojekte abzustimmen, die in einer Regierungsbeteiligung als Erstes angepackt werden sollen. Bei herrlich sonnigem Wetter fanden sich zahlreiche GRÜNEN-Mitglieder aus dem Kreisverband Mayen-Koblenz auf dem Gelände des Angelsportvereins Mayen-Hausen ein, um auch ihre Stimme für ihre bevorzugten Projekte abzugeben. Die Podiumsdiskussion am Nachmittag wurde von

den Teilnehmern noch einmal ausgiebig genutzt, um für ihre bevorzugten Themen zu werben. Die Landtagsabgeordnete Katharina Raue berichtete vom Beitritt des Landes Rheinland-Pfalz zur Charta der gentechnikfreien Zonen: „Rheinland-Pfalz ist hier Vorreiter, deshalb werbe ich ausdrücklich für das Projekt 16: 'Keine Gentechnik auf unseren Tellern'. Außerdem ist es mir sehr wichtig, dass auch in Puncto Lärmschutz etwas auf Bundesebene passiert.“ Der Direktkandi-

dat des Wahlkreises 199 Klaus Meurer sprach sich für eine echte Bürgerbeteiligung auf allen Ebenen aus. „Ein besonderes Anliegen ist es mir weiterhin, dass die 2-Klassen-Medizin abgeschafft und durch eine für alle Menschen gerechte Bürgerversicherung ersetzt wird“, so Klaus Meurer. Durch einige Wortbeiträge aus dem Publikum wurde deutlich, dass es vielfach als extrem ungerecht empfunden wird, dass die Pharmaindustrie nur darauf aus ist, Gewinne zu maximieren. „Der Patient muss in der Medizin im Mittelpunkt stehen“ fügte Martin Schmitt, Sprecher des Ortsverbandes Mayen-Vordereifel zu. „Mir ist es besonders wichtig, dass die kommunalen Haushalte durch einen gerechten Ausgleich gestärkt werden“, so Konrad Böhnlein, Fraktionsvorsitzender



Direktkandidat Klaus Meurer und Kreisgeschäftsführer Thomas Beckgerd geben ihre Stimme ab



Diskussionsrunde, es spricht Ronald Maltha (Kreisschatzmeister)

der Grünen-Kreistagsfraktion. Auch diese Frage wurde aus dem Publikum gestellt: Was würde geschehen, wenn es zu einer großen Koalition kommen würde? „Das würde, auch wie in der Vergangenheit bei dieser Konstellation, vor allem Stillstand bedeuten, und auch der Bundesrat wäre bei Weitem nicht mehr so handlungsfähig wie er es zur Zeit ist.“ erläuterten Böhnlein und Raue. „Nur

durch starke GRÜNE kann eine Merkelpolitik in Zukunft verhindert und ein gesellschaftlicher Wandel hin zu mehr Gerechtigkeit, Teilhabe und vernünftiger Energie- und Ökologiekonzepte in einer modernen Gesellschaft erreicht werden“ - da waren sich alle Teilnehmer einig.

Pressemitteilung
Bündnis 90/DIE GRÜNEN
KV Mayen-Koblenz

Benefizkonzert des Vokalensembles Mittelrhein

Mitreißende Gospels und Spirituals

In Koblenz-Rübenach am 19. Juni

Mayen/Koblenz-Rübenach. Das Vokalensemble Mittelrhein lädt zu einem A-Capella-Gospel- und Spiritualkonzert am Mittwoch, 19. Juni, 19.30 Uhr, nach Koblenz-Rübenach in die katholische Pfarrkirche St. Mauritius ein. Bei freiem Eintritt wird um Spenden gebeten, die ohne Abzug der Elterninitiative krebskranker Kinder Koblenz e.V. zur Verfügung gestellt werden. „Swing low, sweet chariot“, „Deep river“, „O happy day“- wem sind diese Lieder nicht bekannt. Bewegende aber auch im Rhythmus mitreißende Gospels und Spirituals begeistern die Zuhörer aller Altersklassen immer wieder. Bei diesem Konzert werden die Songs ohne jegliche Instrumente in vierstimmigen Chorsätzen vorgetragen und der gemischte Chor will beweisen, dass die Empfindungen der schwarzen Bevölkerung

von damals so teilweise noch besser nachzuvollziehen sind und das auch hier das Publikum mitgerissen werden kann. Das Vokalensemble Mittelrhein ist ein Chor, der sich aus Sängerinnen und Sängern aus 20 verschiedenen Ortschaften rechts und links des Rheins von Mülheim-Kärlich bis St. Goar und aus dem Hunsrück zusammensetzt. Das Ensemble unter Leitung von Winfried Kahl verfügt über ein riesiges, abwechslungsreiches Repertoire und konnte sich in seinem nun 13-jährigen Bestehen im größeren Umkreis bekannt machen. Auch in Koblenz hat der Chor in der City-Kirche und der Florinskirche konzertiert und Einladungen zu einem Auftritt bei „Christmas Vokal“ und auf der BUGA angenommen. Weitere Infos über den Chor unter www.vokalensemble-mittelrhein.de.



**Margarete (Rita)
Neugebauer**

Wir danken für alle Zeichen des Mitgeföhls und der Zuneigung, für ein stilles Gebet, für ein tröstendes Wort und einen Händedruck, für Blumen, Kränze und Spenden sowie all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

**Ursula Gauglitz geb. Neugebauer
und Kinder
Uschi Neugebauer
und Kinder**